



“ Wer aus seiner gewohnten Bahn geworfen wird, meint manchmal, dass alles verloren ist. Doch in Wirklichkeit fängt nur etwas Neues an. GISELA RIEGER

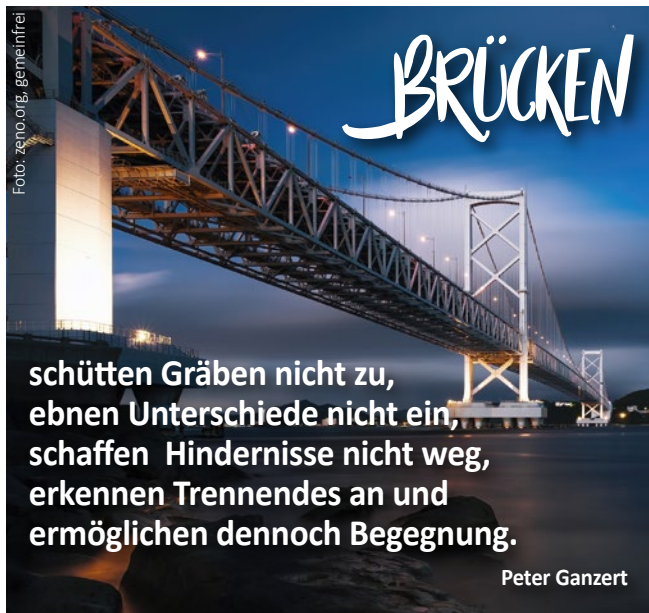
Versöhnung anstreben

Liebe Geschwister im Glauben!

Während wir mit vielen anderen um Frieden beten, findet man für viele Kriege religiös verbrämte Begründungen. Anfeindungen von Menschen fremder Religionen sind auch in Deutschland immer wieder zu beobachten. Seit Ausbruch des Kriegs in Israel und Gaza im Oktober 2023 ist ein stärker werdender Antisemitismus festzustellen. Dagegen hat Papst Johannes Paul II. von den Juden äußerst wertschätzend als „unseren älteren Brüdern im Glauben“ gesprochen. Das liegt auf einer Linie mit der Erklärung des Zweiten Vatikanischen Konzils über die Haltung der Kirche zu den nichtchristlichen Religionen, die auf das reiche gemeinsame geistliche Erbe von Christen und Juden verweist (Nostra Aetate, 4). Geschwister sind unterschiedlich. Wie die Geschichte lehrt, können sie sich sogar bekämpfen. Deshalb ist es wichtig, immer neu Versöhnung anzustreben.

Der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs ist der eine Gott, auf den sich sowohl die Juden als auch die Christen berufen. Das Gottesbild wandelt sich im Lauf der Zeit, aber letztlich gibt es keinen Bruch zwischen dem Alten und dem Neuen Testament. In der 1. Lesung vom 4. Fastensonntag ist die Rede vom Zorn Gottes. Oft hört man, dass mit dem Neuen Testament, mit dem „Gott der Barmherzigkeit“ diese Vorstellung überwunden wäre. So einfach ist es aber nicht. Was im 2. Buch der Chronik „Zorn des Herrn gegen sein Volk“ genannt wird, sind im Grunde genommen die Konsequenzen des eigenen Verhaltens, die das Volk zu tragen hatte, weil es auf die Propheten nicht hörte. Wenige Verse später zeigt sich jedoch, dass das unbedingte Ja Gottes zu seinem Volk über die Krise hinaus bestehen bleibt. Mit dieser Sichtweise wird das Geschehene nicht verharmlost, sondern verwiesen auf den einen Gott, der sich selbst und seinen Verheißungen treu bleibt: der „Gott mit uns“.

Ihr Pastor, *Pfarrer Martin Laskewicz*



Café Lebensbaum Offene Treffen für Trauernde

„Café Lebensbaum“ heißt das offene Angebot für Trauernde, zu dem die Residenz Humboldthöhe, die Pilgerzentrale Schönstatt, die Pfarrei St. Maria Magdalena Vallendar und die Schönstatt-Bewegung im Bistum Trier Betroffene herzlich einladen. In Gesprächen mit anderen Betroffenen und einem begleitenden Team besteht die Möglichkeit, Freuden und Leiden zu teilen und Wege der Erinnerungen wachzuhalten.

Die nächsten Termine: 13. März, 10. April, 08. Mai und 12. Juni, also jeden zweiten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr. Kontakt: Heidi Schaum, 0171 1711401, heidimariaschaum@gmail.com.

RED

Fastenzeit–Kunstinstallation

Mit der Kunstinstallation „Es ist nie zu spät ...“ lädt die Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena Menschen ein, an Präsentationswänden selbst aktiv zu werden und zum Ausdruck zu bringen, für was es ihrer Meinung nach nie zu spät sein sollte. Die Präsentationswände stehen auf dem Rathausplatz in Vallendar, auf der Grünfläche an der Gartenstraße in Niederwerth, am Bürgerhaus in Urbar und an der Pfarrkirche in Vallendar. Sie sind herzlich eingeladen auf einem der



farbigen Bänder, die an den Wänden hängen, Ihren Gedanken festzuhalten und so mit anderen zu teilen. Das schafft Farbe, Freude und Zuversicht! RED

Impulszeiten zur Aktion:

- ▶ Samstag, 9. März, 18 Uhr, St. Peter und Paul, Urbar
- ▶ Donnerstag, 14. März 2024, 19 Uhr, St. Georg, Niederwerth
- ▶ Donnerstag, 21. März 2024, 19 Uhr, Kreuzkirche, Vallendar

Heilig-Rock-Tage 2024

HEILIG ROCK TAGE 2024

12.–21. APRIL 2024

MIT DIR!

WWW.HEILIG-ROCK-TAGE.DE

BISTUM TRIER

„Mit Dir!“ ist das Motto der **Heilig-Rock-Tage**, zu denen das Bistum vom **12. bis 21. April 2024 nach Trier** einlädt. Menschliches Leben ohne Miteinander sei nicht vorstellbar, so Bischof Dr. Stephan Ackermann in seinem Einladungsschreiben. Christinnen und Christen seien davon überzeugt, „dass unser menschliches Miteinander getragen ist davon, dass Gott selbst, der Schöpfer allen Lebens, unser Leben mit uns lebt.“ Das zu feiern, dazu lade das Bistumsfest herzlich ein. RED

Veranstaltungen für junge Familien



Aufwecken, anziehen, frühstücken, pünktlich los: Der Morgen mit kleinen Kindern ist oft stressig. Das **Café Schnaufpause** bietet Gelegenheit, sich nach der morgendlichen Routine eine kleine Pause

zu gönnen und gelassen wieder in den Tag zu starten. Nächster Termin am 13. März 2024 von 8 bis 9.30 Uhr am Eingang der Kita Wildburg. AB



Zu einer **Familienwanderung** unter dem Thema „Frühlingserwachen mit Musik und Bewegung und der Möglichkeit, gemeinsam die Natur zu erleben, laden die Kita-Sozialarbeit und die kath. Pfarrei Vallendar **ALLE FAMILIEN DER VG VALLENDAR** herzlich ein. Treffpunkt ist am Donnerstag, 14. März um 16 Uhr auf dem Parkplatz an der Pallottstraße in Schönstatt. AB

Familien-Café



Das **Familien-Café** am 19. März steht unter dem Thema „Auf Osterspuren-suche & Bastelangebot“. Die Veranstaltung in Ko-

operation mit der katholischen Familienbildungsstätte Koblenz e.V. findet im Gruppenraum der Kath. Kirche St. Peter und Paul in Urbar statt. Anmeldung bitte an info@fbs-koblenz.de oder Telefon: 0261-35679. AB

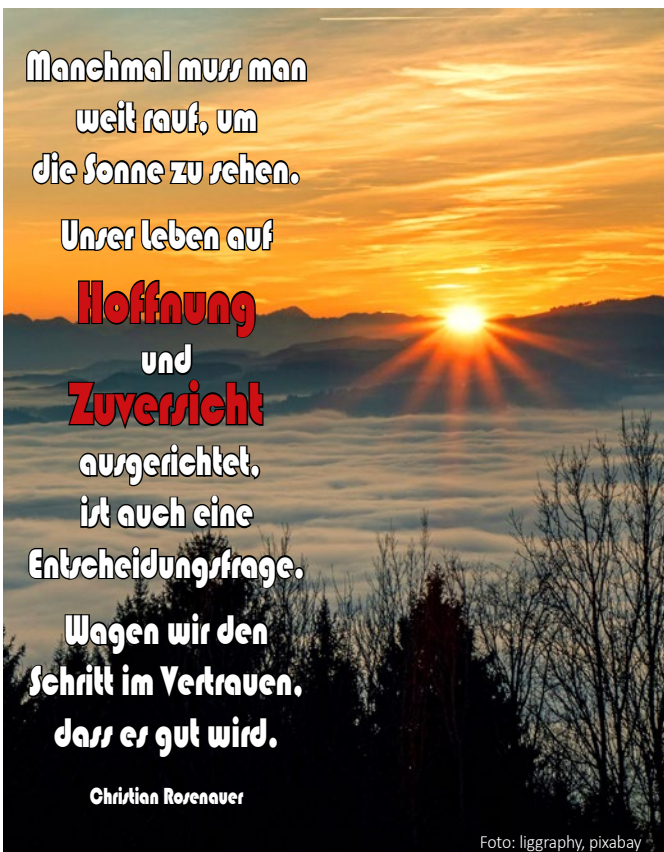
Zum Gedenken an unsere Verstorbenen

Einen Menschen loslassen ist nie einfach und Abschiednehmen ist oft ein langer Weg. Auf diesem Weg sind Erinnerungen wichtige Schritte. Lebendige Erinnerungen sind wie schöne Blumen, die an die Vielfalt des Lebens erinnern. Die Erinnerung an die Treue Gottes gibt unserem Leben ein tragendes Fundament, auf dem wir Trost und neue Hoffnung finden können. *Marburger Medien*

Nicht aufgeben

**Trotz allem gibt es das Zwischern der Vögel, das Abendrot, die Gesten der Zuneigung.
Ich werde nicht aufgeben. Nach Rosi Schade**

Foto: fcja99, pixabay



Kreuzwegandacht

Unter der Überschrift „Was die Erde nicht bieten kann, das findet der Christ unter dem Kreuz!“ gestaltet die Kolpingsfamilie am **Sonntag, 17. März 2024 um 18:00 Uhr** eine Kreuzwegandacht in der **Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus Vallendar**. In eindrücklichen Texten und mit den anrührenden Bildern des Kreuzweges aus der Vallendarer Pfarrkirche aus der Hand von Johann Jakob Ignaz Verflassen (1797-1868), der Hauslehrer im Hause d'Éster war, betrachtet die Gemeinde betend die vielen Unrechtsituationen in der Welt und stellt sich bittend, solidarisch und helfend an die Seite der Leidenden. JP



Kreativwerkstatt Osterkerzen

In der **Kreativwerkstatt Osterkerzen** gestalten Mitglieder unserer Gemeinde die Osterkerzen für die Pfarrkirche, die Kreuzkirche, die Kirche St. Peter und Paul und für die evangelische Gemeinde. Herzliche Einladung am **Samstag, 16. März, 10 Uhr**, in den Gemeindesaal im Generationenzentrum St. Josef. RED



Segen

Gott möge dich begleiten durch die neue Woche und dich und deine Erfahrungen segnen. Er möge dir neue Wege aufzeigen, dass du an dich glauben kannst.

M. Liebhäuser-Haggenmüller

Pfarrbüro

Öffnungszeiten und telefonische Sprechzeiten: Montag und Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr und Mittwoch: 15 Uhr bis 18 Uhr. Telefon: 0261 963190, E-Mail: pfarrei.vallendar@bistum-trier.de. Am Freitag, den 22.03.2024 ist das Pfarrbüro geschlossen.

GOTTESDIENSTE & Termine

ST. MARZELLINUS UND PETRUS, VALLENDAR

- **11.03., 19.00 Uhr:** Montagskonzert
- **17.03., 11.00 Uhr:** Familiengottesdienst 1. Jahrgedächtnis für + Frau Lydia Benkö
- **17.03., 18.00 Uhr:** Kreuzwegandacht
- **23.03., 18.00 Uhr:** Vorabendmesse zu Palmsonntag 1. Jahrgedächtnis für + Frau Edith Millich, für + Herrn Andreas Hahn sowie ++ Ulrich und Andreas Thüning, für + Anny Gigerl, + Günther Dilly, + Dora Dilly und ++ Eheleute Maria und Christian Colmy

ST. PETER UND PAUL, URBAR

- **08.03., 18.00 Uhr:** Kreuzwegandacht
- **09.03., 18.00 Uhr:** Impuls-Zeit
- **15.03., 18.00 Uhr:** Kreuzwegandacht
- **16.03., 18.00 Uhr:** Hl. Messe
- **22.03., 18.00 Uhr:** Kreuzwegandacht
- **24.03., 11.30 Uhr:** Hl. Messe zu Palmsonntag

NIEDERWERTH

- **09.03., 18.00 Uhr:** Hl. Messe für + Frau Liesel Bähler, für + Herrn Clemens Stein und ++ Anghörige, für + Frau Gertrud Münz
- **13.03., 18.00 Uhr:** Hl. Messe
- **14.03., 19.00 Uhr:** Impuls-Zeit
- **24.03., 10.00 Uhr:** Hl. Messe zu Palmsonntag für + Frau Annetrude Kesselheim sowie + Frau Gertrud Kesselheim und ++ Angehörige

KREUZKIRCHE, MALLENDARER BERG

- **10.03., 11.00 Uhr:** Hl. Messe für + Herrn Helmut Bretz
- **21.03., 19.00 Uhr:** Impuls-Zeit
- **22.03., 16.30 Uhr:** Kinderkirche

GENERATIONENZENTRUM ST. JOSEF

- **13.03., 10.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
- **19.03., 10.00 Uhr:** Patronatsfest St. Josef

SENIORENRESIDENZ HUMBOLDTHÖHE

- **13.03., 10.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Zum Schmunzeln

Ein Junge prahlt: „*Mein Opa ist Pastor, alle sagen Hochwürden zu ihm.*“

Ein anderer Junge daraufhin: „*Mein Opa ist Kardinal, alle sagen Eminenz zu ihm.*“

Da sagt Franz: „*Mein Opa wiegt 200 Kilo und wenn der auf die Straße geht sagen alle Allmächtiger Gott!*“